

DER  
BRAND



## DER BRAND MACHT DIE KERAMIK

Einladung zur Ausstellungseröffnung  
am **Donnerstag, 11. Januar 2024, 18.30 Uhr**

### Galerie Handwerk

Max-Joseph-Straße 4, Eingang Ottostraße  
80333 München  
Tel. 089 5119 296  
galerie@hwk-muenchen.de  
www.hwk-muenchen.de/galerie

### Ausstellungsdauer

12. Januar bis 10. Februar 2024

### Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag 10 bis 18 Uhr  
Donnerstag 10 bis 20 Uhr  
Samstag 10 bis 13 Uhr  
An Sonn- und Feiertagen geschlossen

Besuchen Sie uns auf  
[www.facebook.de/galerie.handwerk](https://www.facebook.de/galerie.handwerk)  
und auf  
[www.instagram.com/galeriehandwerk](https://www.instagram.com/galeriehandwerk)

### Nächste Ausstellungseröffnung

Mittwoch, 28. Februar 2024  
„Schmuck auf ganzer Linie“

Die Galerie Handwerk wird durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gefördert.

Die Eröffnungsausstellung der Galerie Handwerk 2024 widmet sich dem Brand in der Keramik und den vielseitigen Gestaltungsmöglichkeiten, die unterschiedliche Brenntechniken mit sich bringen.

Der Brand gehört zu den elementaren Prozessen in der keramischen Produktion. Erst durch das Brennen wird das formbare Material fest, wird das gebaute, gedrehte oder gegossene Objekt beständig. Unabhängig von der verwendeten keramischen Masse und der angewandten Technik kann man sagen: Der Brand macht die Keramik. Neben der funktionalen Eigenschaft wird das Brennen aber auch gezielt in den Gestaltungsprozess eingebunden. Es gibt in der Keramik eine Bandbreite unterschiedlicher Brennöfen und Brennmethoden, die direkten Einfluss auf das gestalterische Ergebnis haben.

Holzbrennöfen, die über mehrere Tage und Nächte beheizt und betreut werden; energieeffizientere Holzöfen – „fast-fire wood kiln“; Gasöfen, die reduzierend oder oxidierend gebrannt werden; Kapselbrände; Rakubrände oder besondere Glasur- und Dekorationsbrände werden durch die Arbeiten in der Galerie Handwerk beispielhaft vorgestellt. Das Brennen bietet eine Vielzahl ästhetischer und gestalterischer Möglichkeiten, die sich vor allem in und auf den Oberflächen widerspiegeln.

Neben etablierten und Ihnen bereits vorgestellten Keramikerinnen und Keramikern, die ihre Techniken und Methoden bereits über Jahre und teils Jahrzehnte verfeinert haben, gibt es in der Ausstellung ebenso Beiträge aus der jüngeren Generation. Unter anderem Arbeiten von Schülerinnen und Schülern aus der Keramikschule Landshut. In Kooperation mit dem Freilichtmuseum Massing erbaute die Schule einen Bourry-

Box-Holzbrandofen, der im Jahr 2023 eingeweiht und zweimal gebrannt wurde. Aus dem zweiten Brand vom Oktober zeigen wir Ihnen eine Auswahl an Stücken. Auch aus dem aktuellen Brand des historischen Kannenofens in Höhr-Grenzhausen wird eine Arbeit in der Galerie Handwerk zu sehen sein. Einen internationalen Beitrag zeigt das französische Töpferzentrum La Borne mit Beispielen aus den unterschiedlichsten Brennöfen, die dort im Oktober 2023 gebrannt wurden.

Die Ausstellung präsentiert neben Beispielen aus verschiedenen Holzbrandöfen keramische Arbeiten aus Kapselbränden in Gas- und Elektroöfen. Rakubrände stellen wir Ihnen mit eindrucksvollen Einzelarbeiten und mit in Serie handwerklich produzierten Fliesen vor. Auch Kristallglasurarbeiten, die nur unter bestimmten Brennatmosphären entstehen können, oder Stücke, die einen dritten Brand zur letzten Oberflächengestaltung durchlaufen haben, werden Sie in der Ausstellung finden.

Die Galerie Handwerk stellt Ihnen mit dieser Ausstellung Keramikerinnen und Keramiker vor, die in ihrem Schaffensprozess dem Brennvorgang besondere Aufmerksamkeit schenken und damit ihren Werken deren charakteristische Gestalt geben. Viele der Ausstellenden entwickelten mit der Zeit ganz eigene spezielle Techniken im Umgang mit dem Brennvorgang. Das Öffnen des Brennofens gehört auch nach jahrelanger Erfahrung zu den aufregendsten Momenten in der Keramik. Der Brand ist ein ewiges Experiment, ein ständiger Dialog mit dem Ofen.

## AUSSTELLERINNEN UND AUSSTELLER

Nora Arrieta, DE | Thomas Bohle, AT  
Nani Champy-Schott, FR | Sabine Classen, DE  
Dennis Demand, DE | Gabi Ehrminger, DE  
Jean Guillaume, FR | Günter und Niki Hermans, DE  
Mia Jensen, FR | Lena Kaapke, DE  
Karak Tiles, AT | Keramikschule Landshut, DE  
Markus Klausmann, DE | Juliette Lepetit, FR  
Uwe Löllmann, DE | Susanne Lukács-Ringel, DE  
François Maréchal, FR | André von Martens, DE  
Martin Mindermann, DE | Priscilla Mouritzen, DK  
Andrea Müller, DE | Julia Naether, Töpferei Peesten, DE  
Aino Nebel, DE | Tomasz Niedziółka, DE  
Isabelle Pammachius, FR | Judith Püschel, DE  
Hervé Rousseau, FR | Jochen Rütth, DE  
Iris Schöne, DE | Ricus Sebes, DE  
Youkyung Sin, DE | Alexandra Stein, DE  
Nikolaus Steindlmüller, DE | Annegret Streu, DE  
Gaëlle Virmont, FR | David Whitehead, FR

### Rahmenprogramm

**Donnerstag, 8. Februar 2024, 18.00 Uhr**

„Bau und Brand eines Bourry-Box-Holzbrandofens für Soda/Salzbrand“

Die fünf Fachlehrer der Keramikschule Landshut Korbinian Köppl, Eric Maget, Horst Rafler, Markus Rusch und Jakob Wiener berichten über das Projekt.